



Liebe Mitglieder und Interessierte

Wir freuen uns, Ihnen die neuesten kbk-Informationen zuzustellen und wünschen Ihnen eine spannende Lektüre bei den aktuellen behindertenpolitischen Themen.

## Unsere Aktivitäten

### Neuigkeiten aus der Ärgerbox - kleiner Erfolg

Bei der kbk ist von einer betroffenen Person die Meldung eingegangen, dass Passagiere in der Region Thun im Bus öfters darauf aufmerksam gemacht werden müssen, dass der Behindertenplatz bei Bedarf frei sein sollte. Diese Meldung haben wir zusammen mit der Anregung für eine Sensibilisierungskampagne, bei der STI Bus AG, welche die Busse für diese Region betreibt, eingebracht. Die STI Bus AG hat sehr positiv darauf reagiert und erwägt im nächsten Jahr eine Kommunikationskampagne zu starten.

[Haben Sie auch etwas zum Melden?](#)

### Aufruf -

#### Rückmeldungen zum Volksschulgesetz VSG und zum Kinderförder- und Schutzgesetz (KFSG)

Im Januar 2022 haben wir Sie gebeten, uns Ihre Beobachtungen zu den neuen gesetzlichen Grundlagen im Bereich Kinder mit Behinderungen zu melden. Insbesondere zum Kinderförder- und Schutzgesetz (KFSG) sind seither Rückmeldungen eingegangen.

Uns interessieren aber nicht nur Ihre Rückmeldungen zum KFSG, sondern auch zum Volksschulgesetz (VSG). Deshalb wiederholen wir den Aufruf zur Umfrage von Yvonne Brütsch gerne. Zusammengefasst geht es dabei darum, Ihre Beobachtungen zu den Auswirkungen der neuen Regelungen zu erfahren:

- Wo ergeben sich Verbesserungen?
- Was ist weiterhin unbefriedigend?
- Wo entstehen neue Schwierigkeiten und Probleme?

Für Ihre Rückmeldungen bis Ende Oktober 2022 an [geschäftsleitung@kbk.ch](mailto:geschäftsleitung@kbk.ch) sind wir Ihnen dankbar. Wie ursprünglich geplant, werden wir sie sammeln und an einer der nächsten Mitgliederversammlungen über Handlungsbedarf und verschiedene Handlungsmöglichkeiten diskutieren.

## Kanton Bern

### Save The Date - Informationsanlass GSI zum Behindertenleistungsgesetz (BLG)

Die GSI lädt zu ihrem Informationsanlass am 8. November 2022 auch interessierte privatwohnende Personen ein, die möglichst vernetzt sind bzw. als Multiplikatoren wirken können. Multiplikator heisst, dass Menschen mit

Behinderungen die Informationen vom Anlass anschliessend weiterverbreiten können. Die Platzzahl ist beschränkt. Nähere Informationen folgen. Interessierte wenden sich bitte an die folgende Adresse: [info.bernmodell@be.ch](mailto:info.bernmodell@be.ch).

[Einladung Informationsanlass deutsch \(pdf\)](#), [Einladung Informationsanlass französisch \(pdf\)](#)

### Antwort Regierungsrat auf Vorstoss:

#### Politische Rechte für Menschen mit umfassender Beistandschaft

Der Regierungsrat wurde beauftragt, die gesetzlichen Grundlagen dahingehend zu ändern, dass für Menschen mit Behinderungen die Ausübung des Stimm- und Wahlrechts ohne Einschränkungen möglich wird. Die Anpassungen sollen dabei auch Personen mit einer umfassenden Beistandschaft berücksichtigen. Der Vorstoss Politische Rechte für Menschen mit umfassender Beistandschaft wurde vom Regierungsrat beantwortet: Der RR beantragt die Annahme als Postulat. [Antwort RR \(pdf\)](#)

### **Interpellation: Resultate der Umfrage über Gemeindebewilligungen für private Haushalte**

Christine Grogg-Meyer und Margret von Bergen (EVP) haben einen Vorstoss beim Regierungsrat eingereicht, um die Veröffentlichung von wichtigen Informationen rund um die Platzierung von Menschen mit Anspruch auf Subjektfinanzierung aus der durchgeführten Umfrage des GSI in Berner Gemeinden zu beantragen. Die erhobenen Daten sind für das neue Behindertenleistungsgesetz relevant und müssen bekannt sein. [Interpellation \(pdf\)](#)

### **Pionierprojekt in Bern - Eine WG für alle: Inklusion ohne grosses Aufsehen**

Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen, die zusammen leben. Klingt eigentlich selbstverständlich, doch solche Angebote sind rar. Eine Lücke, die die Organisation Blindspot zu schliessen versucht – mit Erfolg. [Beitrag von Bärntoday](#)

### **Reiches Angebot von neugestalteten Elterninformationen**

Die Erwartungen an die Verfügbarkeit, die Verständlichkeit und die visuelle Gestaltung von Informationen zum Schulsystem sind gestiegen. Diesen veränderten Bedürfnissen will das Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung (AKVB) mit neugestalteten Elterninformationen Rechnung tragen. Die Webseiten mit Elterninformationen sind ab sofort zeitgemässer sowie benutzerfreundlicher und umfassen unter anderem auch Informationen zum besonderen Volksschulangebot. [Zur Webseite](#)

## **Andere Kantone**

### **Zürich: Pilotprojekte zum Selbstbestimmungsgesetz**

Menschen mit Behinderung erhalten mit dem neuen Selbstbestimmungsgesetz grössere Freiheiten bei der Wahl der Wohn- und Betreuungsformen. Mit sechs Pilotprojekten schafft der Kanton Zürich nun konkrete Angebote für Menschen mit Behinderung, welche entwickelt und erprobt werden. Die Pilotprojekte sind bis Ende 2023 befristet. [Medienmitteilung Kanton Zürich](#)

### **Zürich: Kantonaler Aktionsplan Behindertenrechte**

An der [Pressekonferenz vom 23.08.2022](#) stellen Regierungsrätin Silvia Steiner und Regierungsrat Mario Fehr den [Aktionsplan Behindertenrechte Kanton Zürich 2022-2025](#) vor. Partizipation Kanton Zürich hat unter der Leitung der BKZ den Aktionsplan genau studiert und kritisch gewürdigt. Unser Fazit zum vorliegenden Aktionsplan in aller Kürze: «Gut gibt's ihn, aber es braucht mehr!» Nur mit zusätzlichen Mitteln und Massnahmen wird im Kanton Zürich die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung Realität.

### **Zürich: Velotixi startet einen Fahrdienst für Menschen im Rollstuhl**

Ende Juli hat der gemeinnützige Verein Velotixi Züri einen neuen Fahrdienst auf drei Rädern lanciert. Hinter dem Angebot steht engagierte Freiwilligenarbeit. [Blogbeitrag Velojournal](#)

## **Nationales**

### **Kickoff-Event: Inklusions-Initiative**

Am 15. September geht's los! Der Verein Tatkraft, WeCollect und die Stiftung für direkte Demokratie laden interessierte Personen, Netzwerke und Organisationen herzlich ein, beim Kickoff der Inklusions-Initiative dabei zu sein. An der Veranstaltung erfährst du alles über die geplante Initiative, diskutierst mit Prof. Markus Schefer über den Initiativtext und triffst engagierte Menschen am Netzwerk-Apéro. [Jetzt anmelden!](#), [Warum braucht es die Inklusionsinitiative - Blogbeitrag InVIEduel](#)

### **Selbstbestimmt leben für Menschen mit Behinderungen immer noch unmöglich**

Seit 10 Jahren gibt es den Assistenzbeitrag. In der Schweiz leben aber gerade mal 10% der anspruchsberechtigten Menschen mit Behinderungen mit persönlicher Assistenz. Es fehlt unter anderem an flächendeckender Assistenz, an hindernisfreiem Wohnraum, an finanziellen Mitteln und an einer Strategie zur Deinstitutionalisierung. [Blogbeitrag InVIEduel](#)

### **Neuer Leitfaden von Eric Bertels "Aktionspläne für Gemeinden und Städte"**

Bei der Umsetzung der UNO-BRK stellen sich für die Gemeinden diverse Fragen. Hier kommt der Aktionsplan ins Spiel. Ein Blick über die Landesgrenzen nach Deutschland zeigt sehr deutlich, dass mit Aktionsplänen eine sinnvolle und angemessene Umsetzung der Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen erreicht werden kann. Deshalb habe ich einen Leitfaden entwickelt, der aufzeigt, wie ein solcher Aktionsplan für die Gemeinden und Städte hierzulande aussehen könnte. Mit den 50 Aktionen, die im Detail auf den Seiten 31-70 beschrieben sind, hat nun jede Gemeinde und Stadt die Möglichkeit, einen auf ihre Verhältnisse zugeschnittenen Aktionsplan zu entwerfen. [Leitfaden \(pdf\)](#)

### **Klar und gut lesbar – und endlich für alle**

Viele Websites sind schlecht zugänglich für Menschen mit Behinderungen. Das ist fatal, denn ein barrierefreies Netz nützt allen. [Artikel in der WOZ](#)

### **Barrierefreies Programmieren**

Warum sind so viele Websites voll mit Hindernissen? Entwickler Josua Muheim erklärt, wie sich das ändern liesse – und worauf man achten muss. [Interview in der WOZ](#)

### **Merkblatt Löhne in leichter Sprache**

Wie erfolgt eine transparente Lohnregelung für Angestellte mit IV-Rente? Um diese Frage zu beantworten, hat INSOS ein Merkblatt veröffentlicht. Dieses Dokument ist nun auch in leichter Sprache verfügbar. [Zum Blogbeitrag, Merkblatt Löhne in leichter Sprache \(pdf\)](#)

### **Klappampen-Broschüre der BVB**

Die Broschüre für Reisende mit eingeschränkter Mobilität oder im Rollstuhl ist aktualisiert worden. [Hier mehr erfahren](#)

### **Instrumente für Schulen:**

#### **Psychische Gesundheit der SuS stärken sowie mit Problemen umgehen**

Die Thematik der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen ist nach zwei Jahren Pandemie aktueller denn je und auf dem Radar der Fachleute. Mit der Unterstützung von BAG und Gesundheitsförderung Schweiz hat bildung + gesundheit Netzwerk Schweiz zwei Instrumente für Schulen herausgegeben. Die beiden Instrumente sollen Schulen in ihrer Arbeit unterstützen, die psychische Gesundheit von Schülerinnen und Schülern zu fördern und psychische Probleme zu erkennen und adäquat damit umzugehen. [Empfehlungen zur Förderung psychischer Gesundheit von SuS \(pdf\)](#), [Empfehlungen zum Umgang mit möglichen psychischen Problemen bei SuS \(pdf\)](#)

### **Luzern: Tagung zur Behindertenrechtskonvention «Leben mit Assistenz in der Praxis – Herausforderungen und Lösungsansätze»**

In der Luzerner Tagung zur Behindertenrechtskonvention widmen wir uns den Möglichkeiten und Grenzen des Lebens mit Assistenz aus individuellen und institutionellen Perspektiven.

[Mehr Informationen und Anmeldung](#)

### **Haben Sie eine Idee für eine Innovation für Menschen mit einer Behinderung?**

Der Innovation Booster Technology and Special Needs eröffnet einen neuen Projektaufruf und kann Checks in Höhe von CHF 5.000 und 10.000 für die besten Projekte ausgeben. [Mehr Informationen](#)

## **Internationales**

### **Internationale Zusammenarbeit: Schlussbericht der Umfrage**

#### **«Schweizerische Organisationen von und für Menschen mit Behinderungen»**

Die Ergebnisse geben wichtige Erkenntnisse darüber, wie sich die Landschaft der Organisationen von und für Menschen mit Behinderungen in der Schweiz und insbesondere in Bezug auf die Internationale Zusammenarbeit gestaltet. [Zum Beitrag und den Ergebnissen](#)

### **Anlass "Nichts über uns ohne uns!"**

Agile.ch und CBM Schweiz möchten Menschen mit Behinderung auf der ganzen Welt stärken. Denn: «Nichts über uns ohne uns» gilt auch für die Entwicklungszusammenarbeit und die humanitäre Hilfe der Schweiz. Aber: Es fehlen Menschen mit Behinderung und Organisationen von Menschen mit Behinderung in der Schweiz, die sich dafür engagieren, dass die Schweiz die Rechte und Inklusion von Menschen mit Behinderung in ihrer internationalen Zusammenarbeit berücksichtigt. Das möchten sie ändern und laden am 22. September ein. [Weitere Informationen zum Anlass](#)

### **Inklusion in der Entwicklungszusammenarbeit**

Die Webseite bietet Menschen mit Behinderungen aus unterschiedlichen Regionen der Welt eine Plattform für ihre Geschichten. [Inklusion Leben](#)

### **Österreich: Gleichberechtigung beim Wahlrecht beginnt bei barrierefreien Informationen**

In Tirol gibt es eigens eine Ombudsstelle für Barrierefreies Internet: "Sie kümmert sich um die Überwachung öffentlicher Websites und nimmt – in Fällen nicht barrierefreier Gestaltung – Beschwerden entgegen."

[Beitrag BIZEPS](#)

## Österreich: Klimakrise und Katastrophenschutz – Das war die Öffentliche Sitzung 2022

Bundes-Monitoringausschuss und Kärntner Monitoringausschuss luden zur gemeinsamen Öffentlichen Sitzung, die zum ersten Mal online und in Präsenz stattfand. Rund hundert Teilnehmer:innen diskutierten über die Auswirkungen von Klimakrise und Katastrophenschutz auf Menschen mit Behinderungen. [Beitrag BIZEPS](#)

## Mad Pride: Psychische Erkrankung - Kampf gegen das globale Stigma

Über 1.000 Menschen gingen in Bern in der Schweiz an einem Juni-Wochenende auf die Straße, weil sie zeigen wollten, dass sie da sind, dass es sie gibt, die Menschen mit psychischen Problemen - und dass sie nicht akzeptieren, aufgrund ihrer Beschwerden stigmatisiert zu werden. Mad Pride nennt sich diese Parade.

Betroffene gibt es immer mehr, wie eine neue Studie der Weltgesundheitsorganisation belegt: Allein im ersten Corona-Jahr ist die Zahl der Menschen die unter Angstzustände und Depressionen leiden, um 25% gestiegen. Für eine sinnvolle Behandlung fehlt das Geld. Wie kann es zu einer solchen Diskrepanz kommen? Und was bedeutet das für die psychologische Gesundheitsversorgung in den Ländern? [Audiobeitrag hören](#)

## Erfahrungsberichte

### Umgang mit Behinderung - Ein Rollstuhl hält weder gefangen noch macht er zum Helden

Darf man noch «behindert» sagen? Der Journalist und Rollstuhlfahrer Simon Scheidegger plädiert für einen unverkrampfteren Umgang mit dem Begriff. [Beitrag SRF](#)

### Buchtip: Selbstbestimmt leben – Erzählungen aus dem Leben mit Persönlicher Assistenz

Wie lebt es sich eigentlich mit Persönlicher Assistenz und wie ist es, als Persönliche Assistenz zu arbeiten. [Beitrag BIZEPS](#)

### Fundservice drangsaliert Beeinträchtigte mit Inkassoforderungen

Gleich zweimal innert weniger Tage wird ein Mann mit einer geistigen Beeinträchtigung vom Telefonmarketing eines Schlüsselfunddienstes angerufen. Man will ihm Schlüsselfund-Plaketten und entsprechende Kleber für sein Handy andrehen. Der Mann ist überfordert und gibt den Telefonverkäufern seine Adresse an. Kurz darauf treffen Rechnungen und Mahnungen ein. Und obwohl er sich mit Unterstützung der Pro Infirmis dagegen wehrt, schaltet sich schliesslich auch noch eine Inkassofirma ein. Die Forderung steigt auf rund 700 Franken. Doch die Sache ging am Ende doch noch gut aus: [Beitrag SRF](#)

**PARTICIPA** Berner Informationsplattform für  
Menschen mit Behinderungen

## Marktplatz

### Angebote

- Freie Lehrstellen bei das B. Blinden- und Behindertenzentrum Bern ([Link](#))
- Freie Kapazitäten im Wohn- und Pflegeheim Utzigen ([Link](#))
- Vielseitiger Wohn- und Arbeitsplatz in Hofgemeinschaft ([Link](#))

### Veranstaltungen

- Sonntag, 11.09.2022: Brüttelenbad Chilbi ([Link](#))
- Dienstag, 13.09.2022: Workshop zum Thema Freundschaft und Partnerschaft ([Link](#))
- Freitag, 16.09.2022: Pro Infirmis Stand am Generationenfestival ([Link](#))

---

Herzliche Grüsse  
Ihr kbk-Team

---

**Kantonale Behindertenkonferenz Bern kbk**  
Oberburgstrasse 21  
3400 Burgdorf  
[www.kbk.ch](http://www.kbk.ch)

**Spendenkonto**  
PC-Konto 30-441559-4

**Senden Sie interessante Informationen an:**  
Nadine Eberhardt, [news@kbk.ch](mailto:news@kbk.ch)  
Redaktionsschluss: 16.09.22

[Werden Sie Mitglied!](#)  
[Abonnieren Sie unsere kbk-Informationen](#)

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)